



# Prof. Bhakdi: „Mein wichtigster Vortrag“ Nebenwirkungen und Langzeitfolgen der mRNA-Behandlung – erstmalig kinderleicht erklärt!



**Prof. Dr. Sucharit Bhakdi erklärt in diesem Vortrag die Wirkweise und Gefahren der staatlich durchgepeitschten mRNA-Impfungen, so dass ein 12-jähriges Kind die zerstörerisch wirkenden biochemischen Vorgänge im menschlichen Immunsystem verstehen kann. Sein Fazit: „Wenn das nicht ausreicht, um die Schweizer Justiz zu überzeugen, dann würde ich die Schweizer Justiz entfernen.“**

Moderator:

Liebe Gäste, es macht den Anschein, ihr genießt sehr die Diskussionen an den Tischen. Wir können jetzt auch abstimmen, ob ihr lieber wieder ein bisschen weiterreden wollt mit euren Tischnachbarn oder ob wir in den nächsten Programmpunkt gehen. Gut. Kleiner Reminder meinerseits. Ich habe von Video gesprochen, ich habe von Fotografien gesprochen. Telegram, Inputs-Events, da findet ihr erstens alle kommenden Veranstaltungen und zweitens dann auch die Fotos, die Links zu den Videos. Das wird hier alles kommuniziert und wir versprechen, außer über unsere Events, unsere Referenten und sonst fast nichts, es gibt kein Spam. Also wenn ihr draufkommt, habt ihr nicht 400 neue Nachrichten, sondern es ist relativ dezent. Es kommt ein Mann zu uns, er ist schon da, aber er wartet noch kurz. Ich habe ein paar Menschen gefragt, sie sollen doch etwas sagen zu Sucharit Bhakdi. Und das haben sie geschrieben: „Sucharit und Karina haben uns durch ihre Unabhängigkeit, Fachkompetenz und Mut geholfen!“ „Ein Mann mit Herz und mein Lebensretter.“ Und ich glaube, das ist genau das, was man hier drin wirklich spürt, dass vielen Menschen, auch jetzt, wenn man diese Atmosphäre hier aufnehmen darf, wirklich geholfen wurde. Und ich kann mich so gut erinnern an dieses erste Video mit dem Flipchart aufgezeichnet. „Liebe Frau Merkel...“ Sehr, sehr vielen hat das, glaube ich, sehr viel bedeutet. Mit seiner ruhigen, liebevollen Art, höchster Fachkompetenz und Sachlichkeit informiert. Ich glaube, das kann man wirklich alles unterschreiben. Ich muss ihn nicht weiter vorstellen, weil trotz seinen 76 Jahren und trotz dem Anlass, dem er heute Nachmittag schon beigewohnt hat und vor über 1000 Menschen gesprochen hat, ist er hergekommen. Ich lasse ihn einfach warten. Das muss jetzt aufhören. Ich bitte wirklich um einen ganz, ganz großen Applaus für Sucharit Bhakdi!

Sucharit Bhakdi:

Liebe Freunde, es ist für mich ein ganz besonderer Tag heute. Ich kehre zurück in die Schweiz wieder, wie viele von euch wissen. Ich habe vier Jahre meiner glücklichsten Kindheit in der Schweiz in Bern verbracht. Das ist vor vielen, vielen Jahren. Genauer gesagt, oh mein Gott, 70 Jahre. Und die Schweiz war für mich immer ein ganz besonderes Land, ein Land mit ganz besonderen Leuten. Und in dieser Corona-Pandemie habe ich gemerkt, dass die Schweiz wirklich anders ist als der Rest von Europa und der Rest von der Welt. Ich

komme nicht hierher, um euch zu schmeicheln, sondern ich komme hierher, weil ich damit die Hoffnung verbinde, dass ihr Schweizer realisiert, dass ihr jetzt die Wende schaffen könnt. Ihr werdet die Wende schaffen. Der Titel meines Vortrags ist: „Die positiven Seiten der Pandemie.“ Alle guten Dinge sind drei. Erstens: Menschen auf der ganzen Welt, in der Schweiz sowieso, die sich instinktiv verstanden haben, sich nicht gekannt haben vorher, sind zusammengekommen und haben die Menschheitsfamilie gebildet, wie Daniele Ganser so wunderbar in seinen Büchern ausführt. Ihr gehört alle dazu. Wir gehören zu euch und wir gehören zusammen. Diese Verbundenheit geht um die Welt. Das heißt, wir haben alle Freunde, die am anderen Ende der Welt sind, die wir noch nie gesehen haben, aber die mit uns jetzt diese große Menschheitsfamilie bilden. Das wäre nie passiert ohne die Corona-Pandemie. Zweitens: Wir, die Menschheitsfamilie, ihr, die Menschheitsfamilie, habt verstanden, dass keine redliche Intention hinter diesen ganzen Dingen steckt. Ob das Ukraine ist, ob das Corona ist, ob es Klimawandel ist, es ist keine redliche Intention, sondern eine nicht gute. Und wir wissen alle, dass die große Planung aus Amerika kommt.

Deswegen habe ich gesagt, ich möchte gerne mit Daniele hier in der Schweiz auftreten. Der Schweizer, der seit Jahren darauf hinweist, nicht hingewiesen hat, er weist darauf hin, dass wir alle, die ganze Menschheitsfamilie, unheimlich aufpassen müssen. Das wissen wir jetzt. Positive Seite Nummer zwei. Die dritte, das werdet ihr nicht errahnen, denn Daniele hat gesagt: Es ist ganz wichtig, die Fakten zu checken, zu überprüfen, was das so, was es nicht so und sich Gedanken zu machen und dann eine friedliche Lösung zu finden. Friedlich. Eine friedliche Lösung kann nur gefunden werden, wenn die Kontrahenten und die Menschen, die nicht der gleichen Meinung sind – und das sind wir und auf der anderen Seite die Schweizer Regierung, die deutsche Regierung, alle Regierungen auf der Welt fast – zusammenkommen, beraten und nach friedlichen Lösungen suchen. Das war seine letzte Botschaft. Meine dritte gute Nachricht für euch ist, das ist ein Muss, eine Forderung, die gestellt werden muss von Historikern, von Politikern – aber ich bin Wissenschaftler und in der Wissenschaft ist es ein bisschen anders. In dem Moment, in dem in der Wissenschaft wissenschaftlich bewiesen ist, dass diese Gespräche stattfinden müssen, denn sonst kommen die nicht zusammen. Ja, Berset und was weiß ich diese Leute. Die kommen auch nicht und unterhalten sich mit uns, aber wenn wir einen Grund hätten, sie zu zwingen und diese Gründe kommen nicht aus der Betrachtung alleine der Geschichte. Diese Situation ist jetzt gekommen, dass sie gezwungen werden können und sie können sich nicht widersetzen, weil es geht jetzt darum, dass wissenschaftlich etwas festgestellt wurde, entdeckt wurde, heißt es in der Sprache der Wissenschaft, die alle Diskussionen zum Erliegen bringen. Es gibt keine Diskussion mehr. Was ist das?

Es sind zwei Gründe, die das zwingend fordern, von der Schweiz und von der Welt, aber die Schweiz ist das Land mit Amerika, Entschuldigung, Amerika, USA, die vielleicht der Welt zeigt, wie man das macht. So, darf ich mal fragen: Wer in diesem Raum hat von der Entdeckung von einem amerikanischen Spitzenforscher namens Kevin McKernan etwas gehört vor drei Monaten, der gezeigt hat, dass Impfchargen Plasmid-DNA enthalten können? Zeigen Sie bitte. Es sind keine 20 Hände. Von diesen 20, wer könnte erklären, was das bedeutet für die Schweiz und für die Schweizer Bevölkerung? Eine. Das ist der Grund, weswegen ich mich gefreut habe, hier zu sein. Denn in 45 Minuten, nein in 40 – ich habe schon fünf gesprochen – werden 400 Schweizer, die alle extrem intelligent, nein, ich will nicht schmeicheln, aber wissend und einflussreich sind, weggehen und sagen: „Jetzt können wir es! Jetzt haben wir es!“ So, ich habe diesen Vortrag einmal gehalten vor fünf Wochen mit dem Entdecker dieses Befundes, einen Amerikaner, Kevin McKernan, und das ist

aufgenommen worden und dieses Video geht in Amerika viral. Es ist zum Wahlkampfthema von Robert Kennedy geworden und DeSantis gleichzeitig, also Demokrat und Republikaner, und die haben gesagt, jetzt ist ... und zwei Tage, nachdem dieses Video hochgeladen und viral gegangen ist, das ist jetzt über ein paar Millionen Mal gesehen worden, bekam ich ein E-Mail von einem unglaublich netten Amerikaner, der ganz oben irgendwo ist, und er hat gesagt. „Du, dieses Video war gut, aber es war noch nicht perfekt. Du hast etwas erklärt mit Folien...“, die werde ich euch noch zeigen, ja, „... und die ersten Folien waren ein bisschen zu schwer. Du musst das so erklären, dass ein zwölfjähriges Kind, ein zwölfjähriges Kind versteht, denn sonst dringst du nicht durch, denn die Politiker auf der Welt haben nicht mehr, können nicht mehr, als ein zwölfjähriges Kind.“ Und so bin ich in mich gegangen und habe wirklich Tag und Nacht lang gedacht: Wie kann ich das erklären? Und Karina war so genervt: „Du redest nicht mehr, du schaust ...“

Und dann kam ich auf die Lösung, die Lösung kam vor zwei Wochen, und deswegen habe ich diesen Vortrag, den ich halte, zum ersten Mal jetzt auf Englisch, ich habe es dreimal auf Englisch und jetzt das erste Mal auf Deutsch. Dieses – wir werden jetzt aufgenommen, es ist richtig? – ist das Buch des Lebens. Das ist ein Chromosom, Ihr Chromosom, euer Chromosom, hat viele Seiten. Das sind Rezepte, die Rezepte, die notwendig sind, damit ihr etwas produziert, was ihr zum Leben braucht. Wenn ein Rezept benötigt wird, dann geht der Meisterbäcker hin, das Buch liegt in eurem Kern, Zellkern, das ist geschlossen wie ein Tresor, aber der Meisterbäcker kann rein, er macht es auf, genau an der richtigen Stelle, wo das Rezept ist, das ist hier, diese Schmetterlinge, das ist das Rezept, das benötigt wird. Der Meisterbäcker macht eine Kopie auf ein Stück Papier, kopiert dieses Rezept, nimmt die Kopie raus, schließt das Buch und tut das Buch wieder weg in den Kern. Dieses Rezept ist RNA, das Chromosom ist DNA, okay? Mit diesem Rezept geht der Bäcker in seine Stube und produziert das, was auf dem Rezept ist. In diesem Fall ist das, oh, wo ist das? Ich hatte es hier ... Hier, oh Gott, das ist mir gegeben worden. Das ist das Produkt, unheimlich gut. Dieses Produkt wird dann exportiert. Der Raum ist die Zelle und dann wird das Rezept, es tut mir leid, zerrissen und weggetan.

Das Produkt aber erfüllt seine Funktion, entweder in der Zelle oder außerhalb der Zelle, auf jeden Fall werden Teile dieses Produktes zum Fenster herausgehängt. Da muss ich sagen, wir haben es gemacht, okay. Solange dieses Produkt, was in der Zelle entsteht, aus dem Buch des Lebens von Ihnen kommt, ist alles gut. Aber wenn etwas hergestellt wird, was nicht im Buch des Lebens steht, ist alles nicht gut, weil draußen ist das Immunsystem und das Immunsystem hat eine Funktion, die unglaublich wichtig ist. Und die ist gegeben bei der Geburt, jedes Kind hat das. Nämlich, wenn etwas produziert wird, was nicht aus dem Buch des Lebens stammt, das Rezept nicht hier raus, dann kommt das Immunsystem und das ist wie Luftwaffe, Marine und Armee gleichzeitig, mit Maschinenpistolen, Bomben, Granaten – Ukraine – und zerbombt die Zelle. Ich hoffe, ihr habt verstanden, dass in dem Moment, in dem eine Zelle von euch ein fremdes Protein oder Produkt macht, ist es dem Tode geweiht. Weil es gibt nichts Besseres als das Immunsystem, um Dinge zu vernichten, die nicht produziert werden dürfen, denn sie stammen nicht aus dem Buch des Lebens. Und jetzt, was nun, warum dies? Normalerweise, wenn ein Virus reinkommt in den Körper, dann macht die Zelle etwas, was dem Virus gehört und deswegen wird die Zelle zerstört und das ist gut so und damit steht ihr wieder auf, die Fabrik, die Virusfabrik ist zerstört und ihr werdet wieder gesund und geht wieder zur Arbeit. Nun ist es so, die Politiker, die Experten, die Virologen haben euch erzählt, dass es ein Produkt gibt und dieses Produkt vom Virus ist ein Spike.

Und dieses Spike ist gefährlich und deswegen muss das Immunsystem Antikörper machen gegen Spike und die Antikörper sind wie Hüllen, die drauf gehen, sodass dieses nicht mehr funktioniert. Dafür kommt BioNTech und Pfizer und Moderna und diese – ich werde das Wort nicht aussprechen – und sagen: „Wir haben eine tolle Idee. Normale Impfstoffe bestehen aus solchen Spikes, die eine Hülle haben und überhaupt nicht mehr spitz sind. Und die tun wir dann in euren Körper, ihr macht dann Antikörper und die Antikörper werden, wenn die echten Spikes kommen, die Hülle sein, sodass sie nicht funktionieren.“ Ist das klar gewesen, was ich sagte? Das sind die normalen Impfstoffe, die sind tot, die haben kein Eigenleben. Aber diese Typen, die sagen seit drei Jahren – überlegt euch das: Wir werden die Kopie des Gens, das ist die Kopie des Gens dafür, in euren Körper schicken und das wird eure Körperzellen dazu führen, dass diese Zelle Spike macht. Und das ist billig, weil eure Zelle selbst das macht und die brauchen das nicht herzustellen, die brauchen nur das herzustellen. Ist das schwer? Nein, es ist furchtbar einfach. Wie? Woher sollen sie ein Gen kopieren, was nicht in eurem Buch des Lebens ist? Sie müssen ein fremdes Chromosom nehmen. Woher kommt das?

Das kommt aus Bakterien. Das berühmteste Bakterium ist Escherichia coli. Wer hat noch nie was von Escherichia coli gehört? Wer hat Escherichia coli gehört? Escherichia coli, das war so, an Escherichia coli wurde das alles entdeckt. Nun ist es so, dass Bakterien sehr klein sind und sie haben viel kleinere Chromosomen. Sie haben kleinste Chromosomen, die nennen sich Plasmid. So jetzt wenn ihr hört, Plasmid-DNA ist entdeckt worden, heißt es, bakterielle Chromosomen sind entdeckt worden. Alles klar? Diese bakteriellen Chromosomen sind klein, wendig und leicht zu manipulieren. Das heißt, man kann sie sogar im Supermarkt kaufen. Billig, jeder von euch. Naja, wenn ihr bei uns bestellt, dann machen wir einen kleinen Profit, dann ist es gut. Und dann gibt es Leute, dazu gehört zum Beispiel Karina, die kann diese Chromosomen aufmachen und dann kann sie ein Virusgen für das Messer reintun und dann das Buch wieder zumachen. Dieses wird zurückgegeben in das Bakterium. Das Bakterium, ich bin ein Bakterium, okay. Das ist ein Fermenter, das heißt es sind 5000 Liter, super, wo ich mich wohl fühle, mich verteile und alle 20 Minuten teile ich mich. So, für Leute, die nicht sehr stark sind in Mathematik, das ist exponentielles Wachstum. Das bedeutet nach zwei Tagen – ja die Schweizer, aber fragt eure Politik oder Frau Baerbock oder Lauterbach – wie viele Zellen habe ich, wie viele Chromosomen habe ich nach zwei Tagen? Es sind nicht Milliarden, nicht Trilliarden, es sind Trilliarden, Trilliarden.

Ich weiß nicht, Stefan, du hast die Zahlen wahrscheinlich besser im Kopf. Für mich sind die Zahlen so, dass der Asiat aufhört zu rechnen, es geht nicht. Dann nimmt Pfizer/BioNTech diese ganze Brühe, holt sich die Colis, mich raus, bringt mich um, das macht überhaupt kein Problem, und holt die Chromosomen aus mir raus. Und dann schwimmen plötzlich Trilliarden von solchen Bakterien-Chromosomen in der Suppe rum. So, das transferieren sie, waschen sie ein bisschen und tun sie dann in eine neue Suppe. Und in dieser Suppe sind alle Zutaten vorhanden, das ist Gentechnologie vom Feinsten. Knopfdruck – Stefan sitzt da und lächelt, Knopfdruck – oder lacht sogar. Weil, wenn man sich das überlegt, dann fragt man, wie kann ein Schweizer sowas bis zum 1. Juli ertragen, das geht nicht. Und dann ist es so, dass Knopfdruck und Bourla und alle diese Leute von Pfizer, die gehen dann Champagner, Kaviar, zwei Tage, zwei Nächte. Und wenn sie zurückkommen, haben sie aus diesen Trilliarden von Bakterien-Chromosomen Trilliarden von Kopien gemacht. Raus. Ups, macht nichts. Jetzt sind sie da.

Dann nehmen sie diese hier, stecken sie in Umschläge, hier ist ein Umschlag. Das ist

notwendig, weil diese RNA, ich weiß nicht, ob ihr euch erinnert, das ist RNA, okay, und wir reden von RNA-Impfstoffen. Die müssen verpackt werden, weil RNA und DNA, die nicht verpackt ist, wenn man das in den Arm tut, dann ist es nach Minuten weg. Kaputt, abgebaut, sind nicht schlecht, wir wollen ja nicht, dass virale Gene und Bakterien-Gene irgendwie in unserem Körper rumschwimmen. Deswegen rein. Diese Umschläge sind auch eine Erfindung von Menschen, aber viele Leute sagen, das ist auch des Teufels. Weil diese Umschläge bestehen aus unnatürlichen Substanzen, Fetten, die in der Natur nicht vorkommen und zwei Zwecken dienen. Erstens, sie schützen diese Kopien vor dem Zerrissenwerden. Zweitens, und dadurch können sie, denn überlegt euch, man spritzt nicht einen Umschlag in den Muskel, sondern wie viel? Wie viel? Millionen, Milliarden, Leute, eine Milliarde ist tausend Millionen, das ist ziemlich viel mehr. Und ja, in die Kinder, in die Frauen, in euch rein. Und dann gelangen sie immer, es gibt kein Wenn und Aber, immer in die Blutbahn. Wie? Wollen wir nicht diskutieren, aber das ist so. Was ich euch erzähle, steht in jedem Lehrbuch. Es ist nicht meine Entdeckung, sowas habe ich nicht entdeckt. Andere Leute haben es entdeckt. Und wenn die in der Blutbahn sind, dann fungieren sie wie trojanische Pferde. Trojanische Pferde sind – hier ist eine Zelle, hier kommt das an. Diese Zelle, egal welche, wenn es lang genug in Kontakt ist, nimmt es auf, kommt rein. Nicht wissend, dass in der Zelle das Rezept ausgepackt wird. So, jetzt machen wir, ich bin die Zelle, wird ausgepackt und ich mache das.

Hängt es zum Fenster raus. Wie dumm kann man werden? Wie dumm kann man werden? Das ist das, was wir vor drei Jahren schon gesagt haben, passieren würde. Denn wenn das passiert und die Zellen, die am meisten Kontakt bekommen mit diesen Umschlägen, sind die Zellen, die die Gefäßwände auskleiden. Klar, da ist das Blut. Und da sind die Umschläge, die werden aufgenommen. Und wenn diese Zellen anfangen, dieses zu machen, dann raren sie ins Blut hinein und diese Zellen werden vom Immunsystem, das im Blut sich befindet, umgebracht. Und dann gibt es Gerinnsel, denn wenn die Gefäßwände geschädigt sind, gibt es Gerinnsel. Das muss so sein, sonst würde ich nicht hier sitzen. Und es gibt einen Angriff auf alle Zellen, die es wagen, das zu tun. Nun kommt, Berset, dieser: „Ach, das dauert nur zwei Tage und es wird vielleicht ein bisschen Kopfschmerzen machen und Fieber, aber dann wird es weggehen.“ Nun, die zweite tolle Botschaft, die ich habe für euch, ist folgende: Es gab Pathologen, hauptsächlich in Deutschland, um einen gewissen Professor Arne Burkhardt. Wer hat Arne Burkhardts Namen? Mit ihm eine Reihe von anderen Pathologen, die sich nicht wirklich geoutet oder gezeigt haben. Einer war Michael Mörz in Dresden. Eine andere, die sich durchaus gezeigt hat, ist Ute Krüger, die sitzt hier aus Schweden, sie ist Deutsche. Und dann gab es noch ein paar andere. Was haben sie gefunden? Sie haben über 80 Verstorbene untersucht. Und sie finden als gemeinsamen Nenner in den kleinen und kleinsten Gefäßen im ganzen Körper die Ablagerung, oder sie finden das Virusprotein. Sogar Monate nach der letzten Impfung. Okay, das ist ein Puzzle. Denn dieses verdammte Rezept sollte nur ein bis zwei Tage wirken. Habt ihr das verstanden? Das ist ein Rätsel. Und es ist ein Rätsel, das eine Antwort fordert.

Denn wenn es wahr sein sollte, dass dieses verdammte Virusprotein nicht ein oder zwei Tage gebildet wird, sondern eine Woche oder einen Monat oder ein Jahr gebildet wird, dann ist es etwas, wo die Schweizer zum Parlament oder Berset komm mal raus. Guck dir das an. Hast du die Garantie, dass dieses nicht über lange Zeit exprimiert wird? Hast du die Garantie, dass ich mich nicht selbst umbringe? Das nennt man Autoangriff, Selbstangriff, Selbstzerstörung. Schweizer Politiker, was sagt ihr dazu? Ach, das ist irgendwie Zufall. Ist es ein Zufall, dass dieser Befall der kleinen und kleinsten Gefäße in mehreren Organen

gleichzeitig gefunden werden, im Gehirn? Das ist das Bild einer Hirnentzündung, wenn die Gefäße entzündet sind. Wer hat das nicht verstanden? Das nennt sich Enzephalitis. Wer hat das verstanden, was ich gesagt habe? Jetzt wird es wichtig. Ich muss wissen, ob ich durchkomme heute. Ich werde nicht nur eine Möglichkeit haben. Im Herzen, wenn die Gefäße entzündet sind und Trommeln sich bilden, ist es das Bild einer Myokarditis. Herzmuskelentzündung. Wer hat das nicht verstanden? Jetzt kommt der, ich weiß nicht, ich möchte den Namen nicht aussprechen, der ist mir so unsympathisch, euer Schweizer. Mir sind die Namen von so vielen unsympathisch, aber ich bin in der Schweiz und ich muss diesen Namen nennen. Fängt mit B an, mein Name fängt auch mit B an. Unmöglich. Ihr könnt das nicht tolerieren, Leute. Er sagt: Ja, die Myokarditis tritt sowieso bei Hinz und Kunz, das ist deutsch übrigens, mit einer Inzidenz, Inzidenz des Vorkommens von 1 zu 10.000. Das heißt, ob geimpft oder nicht geimpft, 1 zu 10.000. Ist bekannt, kann man in Lehrbüchern lesen.

Die Inzidenz der Hirnentzündung, nicht Hirnhaut, sondern Hirnentzündung, ist 1 zu 100.000. Jetzt, ich sehe sein Gehirn, ja, Moment mal, 1 zu 100.000. Und dann sagt dieser B.: Ja, nach der Impfung, das gebe ich zu, war uns allen bekannt, wir haben es nur nicht gesagt, gibt es die Möglichkeit, dass es eine Hirnentzündung gibt. Aber es ist sehr, sehr selten. Nämlich weniger als 1 zu 100.000 Geimpfte, soweit wir wissen. Ich meine, lange haben sie nicht geguckt, aber Schwamm drüber. Und die Myokarditis auch. Es ist weniger als 1, normale Inzidenz: 1 zu 10.000. Ach, das ist doch weniger als 1 zu 10.000. Ja, Myokarditis, Tod von jungen Menschen und Athleten und sogar Schweizer sind gestorben. Aber weniger als 1 zu 10.000. So, die unglaublich gute Nachricht ist, dass diese Kombination von 2 Krankheiten oder 3 Krankheiten zur gleichen Zeit im gleichen Menschen nicht der Inzidenz entspricht der Einzelnen, sondern der Multiplikation, nicht wahr? Das heißt, die Wahrscheinlichkeit, dass die Enzephalitis entsteht, ist 1 zu 100.000 pro Jahr, ein Mensch pro 100.000 im Jahr. Schweizer. Myokarditis, ein Mensch pro 10.000 im Jahr. Aber es sind nicht die gleichen. Okay? Was ist die Wahrscheinlichkeit, dass die im gleichen Menschen auftreten? 1 zu 100.000 mal 10.000, das ist 1 zu 1 Milliarde. Und vielleicht weiß sogar Baerbock oder Lauterbach, dass ganz Europa keine Milliarden Menschen hat. Und trotzdem ist dieser Befund immer wieder erstellt worden. Der Befund existiert nicht vor Corona. Ich habe die Weltliteratur recherchiert. Es gibt nicht einen Fallbericht über das gleichzeitige Auftreten – eine Hirnentzündung und Herzmuskelentzündung bei einem Menschen. Wenn das nicht ausreicht, um die Schweizer Justiz zu überzeugen, dann würde ich die Schweizer Justiz entfernen. So.

Ich komme fast zum Schluss. Ich hatte Bilder, aber ich denke, ich brauche sie nicht zu zeigen, denn ihr habt jetzt die Bilder im Kopf. Passt auf. Die Tatsache, dass, das lassen wir da, die Tatsache, dass dieses verdammte Virusprotein so lange im Körper nachweisbar war nach der Impfung, führte dazu, dass Kevin McKernan sich gefragt hat, wenn die Bakterienchromosomen aufgemacht und verarbeitet werden und dann die Abschriften, die Kopien, RNA gemacht werden, die verpackt werden in die Umschläge – wäre eins doch wichtig, oder? Was? Was ist damit? Müssen sie nicht erstmals entfernt werden? Ja, denn sonst würde man vielleicht Gefahr laufen, dass sie, da sie sehr klein sind, auch verpackt werden in diese menschengemachten Hüllen, die sie schützen, genauso wie die Kopien geschützt werden, sodass es am Ende zwei Arten von Umschlägen gibt. Eine mit dem Chromosom und eine mit der Abschrift. Kurzlebig. Wie lange lebt ein Bakterienchromosom in ihrer Zelle? Frage: Wer weiß das? Wer weiß es nicht? Weißt du es? Ja. Dann sag es uns. Jahre. Jahre. Stefan, du ... Okay. Ich habe gesagt, ich weiß es nicht. Ich weiß, dass es einen

Bericht gibt, dass es nach anderthalb Jahren noch da war. Faktor sieben, Gerinnungsfaktor. Es ist nur eine Studie.

Karina hat das geredet. Verdammt noch mal. Es kann sein, dass die anderen ein bisschen kürzer sind. Aber ein oder zwei Tage – niemals. Ja. Eine bis zwei Wochen – unwahrscheinlich. Monat – eher wahrscheinlich. Jahre – vielleicht selten. Aber ich möchte nicht monatelang etwas herstellen im ganzen Körper, was die Herstellungszelle zum Tode verurteilt. Ich möchte nicht, dass zu meinem Chromosom, zu meinem Genom ein neues Chromosom kommt. Ein neues in die Zelle. Denn damit sind Sie, ich und alle Ihre Liebsten genetisch verändert. Das ist die Definition von genetischer Veränderung. Nicht, dass dieses Gen oder das Chromosom unbedingt eingepackt werden muss in das Buch des Lebens. Alleine das Vorhandensein verändert ihr Genom. Und deswegen werden sie sich umbringen. Leute, wer hat das verstanden? Es ist so wichtig. Das hier ist mein wichtigster Vortrag meines Lebens auf Deutsch. Wirklich. Und ich halte diesen Vortrag in der Schweiz. Und das erfüllt mich mit Dankbarkeit. Damit möchte ich euch etwas zurückgeben, was ich von euch bekommen habe. Ich komme demnächst zum Schluss. In dem Moment, in dem eine Zelle sich teilt, verschwindet die Kernmembran, die Kernhülle. Außerdem ist es so, dass dieses Gen von Bakterien sowieso in die Kerne reinkommt, weil dieses Hineindringen, nicht Dringen in den Kern, passiert bei jeder Zellteilung. Ja. Das heißt, es lässt sich nicht verhindern. Und in dem Kern selbst wird dieses Chromosom dann fungieren. Scheußliche Vision. Scheußliche Vision. Nächstens kann es sein, dass bei der Zellteilung, da wird komplizierterweise es zu einem Einbau kommen können von diesem Zeugs in Ihr Buch des Lebens.

Und dann sind Sie für immer und alle Nachkommen genetisch verändert. Für immer, wenn Sie das überstehen. Ich glaube, dass Sie das nicht überstehen werden, dass Sie vorher sterben werden. Punkt 1. Punkt 2. Wenn sowas, das Bakterienchromosom, herumschwimmt in der Zelle, hat die Zelle die Möglichkeit, dieses Chromosom, das ist ja sehr klein, nicht wie diese hier, mal heraus zu schleusen aus der Zelle raus. Frage an das geneigte Publikum. Hat jemand eine Antwort? Stefan, du nicht. Gibt es Möglichkeiten für Zellen, kleinste Gene heraus zu schleusen durch das Fenster? Wer weiß was, wer weiß es nicht? Jetzt wissen Sie es. Antwort: Ja. Es gibt kleine Bläschen wie Ballons, die werden gebildet die ganze Zeit. Und diese Ballons werden aus dem Fenster rausgeschmissen und die können sowas enthalten. Die sind größer, die passen rein. Ich habe nachgeguckt. Und diese Ballons, die rausgeschmissen werden, die kreisen im ganzen Körper, im Blut, überall. Und sie werden auch sezerniert – Speichel, Schweiß. Ich vermute sogar, sie werden ausgeatmet. Ich weiß es aber nicht. Ist es vorstellbar, dass sie dann von anderen aufgenommen werden? Ich fürchte, ja. Ich kann es nicht beweisen aber es würde eigentlich endlich die Erklärung bringen für dieses Shedding, was die Leute denken, ist die Übertragung des Messers. Daran glaube ich nun mal gar nicht. Es gibt nicht genug von den Messern im Körper, die in Schweiß übertragen werden können. Aber diese Gene, wir haben Milliarden reingespritzt. Milliarden. Ich glaube, dass die dritte gute Nachricht angekommen ist. Sie sind jetzt in der Lage, zu erzwingen, dass ein Gespräch stattfindet.

Von den Politikern. Die Medien sollen sich raushalten. Von den Gesundheitsbehörden. Und von ihren eigenen Kolleginnen und Kollegen. Ärzte. Und wenn ein Arzt oder Ärztin sich weigert, sich mit diesem Thema zu beschäftigen, sagt er, es könnte sein, dass es dir sehr teuer zustande kommen wird. Aus zwei Gründen. Zum Ersten, hier, denn Schadenersatzforderungen sind bereits jetzt unterwegs, nachdem der Befund von Kevin

McKernan letzte Woche bestätigt worden ist. In anderen Labors. Zweitens, die Gefahr ist viel größer. Ihr werdet eure eigenen Kinder und Liebsten genetisch verändern lassen. Schweizer, wollt ihr das? Und wenn ja, warum? Ich glaube, ich werde die Folie nicht mehr zeigen. Ich glaube, ich habe alles gesagt, was ich sagen wollte. Vielleicht ein Letztes. Ein Letztes. Kevin McKernan hat die wirklich entscheidende Entdeckung gemacht, indem er gezeigt hat, dass diese Impfstoffe die Chromosomen von Escherichia-Coli-Bakterien enthalten, die umhüllt sind. Die sind umhüllt. Ready to go. Aber es gab eine sehr wichtige deutsche Beteiligung an dieser Aktion. Das waren die deutschen Pathologen, zu denen ich nicht gehöre. Aber unser Verein, MWGFD, hat sie unterstützt, hat das Institut von Arne Burkhardt im Prinzip finanziert. So ganz einfach. Hat immer ohne jeden Profit alles umsonst gemacht. Alle Untersuchungen. Die haben über 80 Befunde erhoben, 80 Verstorbene.

Und sie waren dabei, die Ergebnisse zusammenzufassen und zu veröffentlichen. Und das wäre der Todesstoß für Leute wie B. in der Schweiz und O. S. in Deutschland, um ganz zu schweigen von Lauterbach und Konsorten. Und ihr werdet vielleicht wissen, dass Arne Burkhardt seine Befunde vor dem europäischen Parlament präsentiert hat am 3. Mai und einige von euch werden wissen, was ist am 30. Mai passiert. Der Arne Burkhardt, er ist tödlich verunglückt. Und damit ist unser Traum fast zerstört, dass diese Arbeiten zu Ende geführt werden können. Jetzt ist es so, dass wir, unser Verein, beschlossen haben vor 10 Tagen, dass wir ein Arne Burkhardt Post-Vac, also nach Impfung, Post-Vac Research Center gründen werden. GmbH. [Applaus] Ich habe Donnerstag letzte Woche ein Video produziert, in dem das gesagt wurde. Dieses Video hat einen zweiten Teil. In dem Video habe ich das neueste Buch von mir vorgestellt, meine Autobiografie, in dem ich auch die Begegnung mit Arne Burkhardt beschreibe, übrigens auch die Begegnung mit meiner Frau Karina Reiss, und habe gebeten, dass Sie uns unterstützen durch eine Spende an den MWGFD. Ich habe gesagt, wenn jeder von unseren Abonnenten, wir haben über 80.000, eine einstellige Zahl spendet, können wir gründen. Dieses ist abgegangen. Am Montag, Donnerstag um 2 Uhr war es auf YouTube. Am Montag um 5 Uhr hatten wir 40.000 Einnahmen schon. Wir brauchen etwa 100.000, um zu gründen. Wir müssen ein neues Labor bauen. 100.000 sind sehr, sehr, sehr ... Um 5 Uhr und dieses Buch war bereits Nummer 1 Bestseller bei Amazon in amerikanischer Geschichte, ägyptischer Geschichte und asiatischer Geschichte – können Sie sich das vorstellen? Und hat den Rang 200 von 3 Millionen erreicht. Um 5 Uhr wurde unser Kanal gelöscht. Wir konnten nichts mehr von uns finden. Es ist weg. Meine letzte Bitte an euch deswegen.

Dieses Buch könnt ihr signiert bekommen, das ist daher ... Wo sind wir? Nicht alle können es bekommen, weil wir haben eine begrenzte Anzahl. Aber wir haben da gleichzeitig etwas aufgestellt. Unterstützt unsere Hoffnung, unser Vorhaben, ein neues Research Center, es ist auf Englisch, weil wir werden international interagieren mit Holländern, mit Schweden, mit der Schweiz und mit Österreich. Und wenn ihr uns helft, dann sind wir euch einfach sehr dankbar. Und damit glaube ich, will ich schließen. Ich hoffe, ich habe euch etwas mitgegeben, was der Schweiz helfen kann. Auf Wiedersehen. [großer Applaus]

von ts.

---

## Quellen:

Der wichtigste Vortrag meines Lebens

<https://www.mwgfd.org/2023/07/mein-wichtigster-vortrag/>

---

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#SucharitBhakdi - Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi - [www.kla.tv/SucharitBhakdi](http://www.kla.tv/SucharitBhakdi)

#Impfen - Impfen – ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - [www.kla.tv/Impfen](http://www.kla.tv/Impfen)

#GesundheitMedizin - Gesundheit & Medizin - [www.kla.tv/GesundheitMedizin](http://www.kla.tv/GesundheitMedizin)

#Impfschaden - [www.kla.tv/Impfschaden](http://www.kla.tv/Impfschaden)

#Coronavirus - Covid-19 - [www.kla.tv/Coronavirus](http://www.kla.tv/Coronavirus)

#mRNA - [www.kla.tv/mRNA](http://www.kla.tv/mRNA)

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.